



**Beschlüsse
der 4. Tagung der II. Landessynode
vom 14. - 16. November 2019
in Travemünde**

Präliminarien

Die Feststellung der Beschlussfähigkeit erfolgt gem. § 6 Absatz 2 Satz 1 der Geschäftsordnung durch Namensaufruf. Es sind mehr als 78 Synodale anwesend. Die Landessynode ist somit nach § 6 Absatz 1 der Geschäftsordnung beschlussfähig.

Beisitzerinnen/Beisitzer, Schriftführerinnen/Schriftführer/Beauftragte

Als Beisitzerin bzw. Beisitzer werden mit Zustimmung der Landessynode die Synodalen Christine Böttger und Stephan Möllmann-Fey gewählt.

Folgende Schriftführer werden nach § 9 Absatz 2 der Geschäftsordnung mit Zustimmung der Landessynode berufen: Martin Ballhorn, Hans Baron, Joachim Brandt, Petra Conrad, Elisabeth Most-Werbeck, Silke Ross und Nils Wolfsson.

Feststellung der Tagesordnung

Die den Synodalen schriftlich zugegangene vorläufige Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

Ergänzung:

- TOP 6.3 Antrag der Kirchenkreissynode des Ev.-Luth. Kirchenkreises Plön-Segeberg
TOP 6.4 Antrag des Synodalen Frank Zabel

Änderung

- TOP 6.1 Grundlinien kirchlichen Handels bei Taufe und Abendmahl sowie bei Gottesdiensten anlässlich der Konfirmation, der Eheschließung (Trauung/Segnung) und der Bestattung (das Wort Segnung wird gestrichen)
TOP 7.5 Nachwahl eines Mitglieds in den Rechnungsprüfungsausschuss (vor dem Wort Mitglieds wird das Wort stellvertretenden eingefügt)

Streichung:

- TOP 7.4 Wahl eines Vorbereitungsausschusses für die Evaluierung des Klimaschutzplans

TOP 1 Schwerpunktthema

TOP 2 Berichte

- TOP 2.1 Bericht aus dem Sprengel Schleswig und Holstein
Der Bericht wird von Bischof Gothart Magaard gehalten.
- TOP 2.2 Bericht der Kirchenleitung zur Verschiebung der Beratung
der Haushaltsplanung 2020
Der Bericht wird vom Synodalen Dr. Henning von Wedel gehalten.
- TOP 2.3 Bericht von Brot für die Welt
Der Bericht wird vom Leiter der Politikabteilung von „Brot für die
Welt“, Dr. Klaus Seitz gehalten.
- TOP 2.4 Bericht aus der EKD Synode
Der Bericht wird von der Synodalen Anne Gidion gehalten.
- TOP 2.5 Bericht aus der VELKD-Generalsynode
Der Bericht wird vom Synodalen Prof. Dr. Dr. Wilfried Hartmann ge-
halten.
- TOP 2.6 Bericht aus der UEK Vollkonferenz
Der Bericht wird von Prof. Dr. Peter Unruh gehalten.
- TOP 2.7 Kurzbericht über die Arbeit des Ausschusses Frieden, Gerechtigkeit
und Bewahrung der Schöpfung zum Thema Friedensprozess
Der Bericht wird vom Vorsitzenden des Ausschusses, Friedemann
Magaard gehalten.

TOP 3 Kirchengesetze und andere Rechtsvorschriften

- TOP 3.1 Erstes Kirchengesetz zur Änderung des Pfarrdienstausbildungsge-
setzes und zur Änderung des Kirchenbesoldungsgesetzes
Die Einbringung erfolgt für die Kirchenleitung durch den Synodalen
Dr. Karl-Heinrich Melzer. Eine Stellungnahme des Ausschusses für
Dienst- und Arbeitsrecht wird durch den Synodalen Jens Brenne
eingebracht. Eine Stellungnahme des Rechtsausschusses wird
durch den Synodalen Dr. Kai Greve eingebracht. Eine Stellungnah-
me der Theologischen Kammer wird durch Propst Dr. Daniel Have-
mann eingebracht. Eine Stellungnahme des Finanzausschusses
wird durch den Synodalen Michael Rapp eingebracht.
Den Antrag Nr. 1 der Synodalen von Wahl lehnt die Landessynode
ab.
Den Antrag Nr. 2 des Synodalen Prof. Dr. Müller lehnt die Landessy-
node ab.
Die Landessynode stimmt dem Gesetz in erster und zweiter Lesung
zu.

TOP 4 Jahresrechnung

--

TOP 5 Haushalt

- TOP 5.1** Vorstellung des Gutachtens für die Nordkirche über die langfristige Projektion zur Mitglieder- und Kirchensteuerentwicklung in der Nordkirche
Das Gutachten wird eingebracht von Fabian Peters, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Institut für Finanzwissenschaften und Sozialpolitik.

TOP 6 Anträge und Beschlussvorlagen

- TOP 6.1 Grundlinien kirchlichen Handels bei Taufe und Abendmahl sowie bei Gottesdiensten anlässlich der Konfirmation, der Eheschließung (Trauung) und der Bestattung
Die Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt bringt den die Beschlussvorlage für die Kirchenleitung ein

Eine Stellungnahme der Theologischen Kammer wird durch Propst Dr. Daniel Havemann eingebracht.
Dem Antrag des Rechtsausschusses zur Textänderung durch den Synodalen Dr. Kai Greve stimmt die Landessynode zu.
Die Landessynode stimmt der Beschlussvorlage zu.

- TOP 6.2 3. Änderung der Geschäftsordnung der Landessynode
Der Synodale Hans-Peter Strenge bringt den Beschlussvorschlag ein mit Änderungen zu § 12, in dessen Abs. 2 Satz 2 es statt „können“ „kann“ heißen muss und dessen Abs.3 zukünftig lauten soll:
„Ständige Gäste sind jeweils eine Vertreterin/ ein Vertreter der Evangelischen Kirche Deutschlands, der Union Evangelischer Kirchen und jeweils ein Mitglied des Gesamtausschusses der Mitarbeitervertretungen und der Pastorinnen- und Pastorenvertretung. Das Präsidium kann weitere Gäste zulassen.“
Die Landessynode stimmt der so geänderten Beschlussvorlage zu.

- TOP 6.3 Antrag der Kirchenkreissynode des Ev.-Luth. Kirchenkreises Plön-Segeberg
Der Synodale Prof. Dr. Mathias Nebendahl bringt den Antrag ein.
Für die Kirchenleitung stellt Bischof Gothard Magaard den Antrag, sich des vorliegenden Antrags anzunehmen und sich weiter mit dem Landeskirchenamt abzustimmen.
Dem Antrag, im vorliegenden Antrag die Wörter „Das Kirchenamt“ durch die Wörter „Die Kirchenleitung“ zu ersetzen, stimmt die Landessynode zu.
Die Landessynode stimmt gemäß § 15 Absatz 2 Nr. 7 der Geschäftsordnung der Landessynode mit 44 Stimmen bei 43 Gegenstimmen dem Geschäftsordnungsantrag, die Beratung zu beenden, zu.
Die Landessynode stimmt dem Antrag zu.

- TOP 6.4 Antrag des Synodalen Frank Zabel
Da der Antrag nicht fristgerecht eingereicht wurde, stimmt die Landessynode mit mehr als 2/3-Mehrheit zu, gemäß § 34 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Landessynode abzuweichen und den Antrag

zur Abstimmung zuzulassen.
Der Synodale Frank Zabel bringt den Antrag ein.
Den Antrag Nr. 3 der Synodalen Prof. Dr. Ingrid Schirmer lehnt die Landessynode ab.
Die Landessynode stimmt dem Antrag zu.

TOP 7 Wahlen

TOP 7.1 Wahl einer Jury für die Verleihung des Initiativpreises „Der Nordstern“

Die Anzahl der Mitglieder für die Zusammensetzung wird von drei auf vier erhöht.
Es stellen sich in einer von der Landessynode beschlossenen 1 ½-minütigen Redezeit vor und werden einstimmig en Block per Handzeichen gewählt:

Finja Belusa
Frank Howaldt
Henriette Sehmsdorf
Frank Zabel

Sie nehmen die Wahl an.

TOP 7.2 Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Finanzausschuss

Bernd-Michael Kellerhoff stellt sich in einer von der Landessynode beschlossenen 1½-minütigen Redezeit vor und wird per Handzeichen gewählt.
Er nimmt die Wahl an.

TOP 7.3 Nachwahl eines Mitglieds in den Ausschuss für die Dienst- und Arbeitsrecht

Matthias Bartels stellt sich in einer von der Landessynode beschlossenen 1½-minütigen Redezeit vor und wird per Handzeichen gewählt.
Er nimmt die Wahl an.

TOP 7.4 ---

TOP 7.5 Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Rechnungsprüfungsausschuss

Ernst-Henning Rohland stellt sich in einer von der Landessynode beschlossenen 1½-minütigen Redezeit vor und wird per Handzeichen gewählt.
Er nimmt die Wahl an.

TOP 8 Anfragen

TOP 9 Verschiedenes

Die Kollekte für die Friedensdienste der Aktion Sühnezeichen e. V.
hat 738,85 € ergeben.

Kiel, 14. Dezember 2019

gez. Ulrike Hillmann